

# Feuernebel

Von Peter Horn

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



Produktinformation -Verkaufsrang: #1228447 in eBooksVerffentlicht am: 2015-08-13Erscheinungsdatum:  
2015-08-13File Name: B013UP6GKE | File size: 52.Mb

**Von Peter Horn : Feuernebel** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Feuernebel:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. eine emotionale ZerreiprobeVon nadiDrei Jugendliche fliehen vor den Konsequenzen ihrer gemeinsamen Tat, die den Tod eines Menschen, des Vaters eines der drei, zur Folge hat. Doch sie fliehen auch - zunchst ihnen unbewusst - vor den Wirrungen ihrer verheimlichten Gefhle freinander. Als sie mit einem Erwachsenen - in hnlicher Lage wie sie selbst, erfht sich am Tod seines kleinen Sohnes mitschuldig - zusammentreffen, kommt es allmhlich zu heftigen Ausbrchen. Dies alles geschieht vor symboltrchtiger Kulisse: In der engen, von dichtem Nebel umgebenen Bergthtte des Mannes sind alle auf Verderb und Gedeih sich selbst ausgeliefert, die Welt ist praktisch ausgeschlossen. Und so mssen die aufgeladenen Emotionen sich schlielich entladen, bis ein Entschluss reift. Alle sind am Ende bereit, zurckzukehren

und sich ihrer Verantwortung zu stellen. Beeindruckend, wie es dem Autor gelingt, die hochgespannte Situation durch entsprechende formale Mittel - kurze, gedrungene Kapitel, plastische Sprache - noch zu unterstreichen. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Absolute Empfehlung! Von Johanna d. K. Schon in der Ausgangssituation der Geschichte packt der Autor den Leser und zieht ihn mit in das Chaos in dem sich die Protagonisten befinden. Es dreht sich alles um Wut, Angst, Unsicherheit und nicht zuletzt Schuld, Themen also die in jeder Altersgruppe präsent sind und das Buch für Jugendliche als auch für Erwachsene lesenswert macht. Knappe, prägnante Sprache, die das Tempo der Ereignisse unterstreichen, fesseln und machen es schwer das Buch aus der Hand zu legen. Ich habe es in einem Durchgelesen! Absolute Kaufempfehlung! 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Unerst lesenswert Von John Antarktis Muss hier auch einen Kommentar hinterlassen, da man meiner Meinung nach gutes Feedback nicht verschweigen sollte. Nachdem ich schon ein paar Bücher von Peter Horn gelesen hatte, habe ich mir jetzt auch das neu erschienene Werk "Feuernebel" bestellt, ist mir von einer Arbeitskollegin empfohlen worden. Dichte Sprache, düstere Atmosphäre und ein konsequenter, bemerkenswert durchdachter Handlungsstrang. Ist sicherlich primär für Jugendliche gedacht, zumal sich diese besser mit den Hauptfiguren identifizieren können, habe mich aber zur einen oder anderen Szene in meine Jugend zurückgesetzt gefühlt. Nicht einfach nur Unterhaltungslektüre, sondern endlich wieder einmal ein Buch mit emotionalem Tiefgang, das ich gerne meinen Kindern gebe und meinen Freunden und der örtlichen Bibliothek weiterempfehlen werde. Top!

Kurzbeschreibung Drei Freunde. Ein Fremder. Viele Geheimnisse. Daniel, Teresa und Markus wollen weg - nur weg von dem Hof, den sie unten im Tal brennen sehen, den sie selbst in Brand gesteckt haben. In einer einsamen Berggasse finden sie Zuflucht. Doch wie soll es weitergehen? Die Enge, der Nebel, der sie umschließt, ihre Ängste und ihre Alpträume führen dazu, dass sich immer mehr Spannungen zwischen ihnen aufbauen. Und ohnehin werden sie hier nicht für immer bleiben können ... "Drei Jugendliche fliehen vor den Konsequenzen ihrer gemeinsamen Tat, die den Tod eines Menschen, des Vaters eines der drei, zur Folge hat. Doch sie fliehen auch - zunächst ihnen unbewusst - vor den Wirrungen ihrer verheimlichten Gefühle freinander. Als sie mit einem Erwachsenen - in ähnlicher Lage wie sie selbst, erfühlt sich am Tod seines kleinen Sohnes mitschuldig - zusammentreffen, kommt es allmählich zu heftigen Ausbrüchen. Dies alles geschieht vor symbolträchtiger Kulisse: In der engen, von dichtem Nebel umgebenen Berggasse des Mannes sind alle auf Verderb und Gedeih sich selbst ausgeliefert, die Welt ist praktisch ausgeschlossen. Und so müssen die aufgeladenen Emotionen sich schließlich entladen, bis ein Entschluss reift. Alle sind am Ende bereit, zurückzukehren und sich ihrer Verantwortung zu stellen. Beeindruckend, wie es dem Autor gelingt, die hochgespannte Situation durch entsprechende formale Mittel - kurze, gedrungene Kapitel, plastische Sprache - noch zu unterstreichen." (Rezension bei .de)

Kurzbeschreibung Drei Freunde. Ein Fremder. Viele Geheimnisse. Daniel, Teresa und Markus wollen weg - nur weg von dem Hof, den sie unten im Tal brennen sehen, den sie selbst in Brand gesteckt haben. In einer einsamen Berggasse finden sie Zuflucht. Doch wie soll es weitergehen? Die Enge, der Nebel, der sie umschließt, ihre Ängste und ihre Alpträume führen dazu, dass sich immer mehr Spannungen zwischen ihnen aufbauen. Und ohnehin werden sie hier nicht für immer bleiben können ... "Drei Jugendliche fliehen vor den Konsequenzen ihrer gemeinsamen Tat, die den Tod eines Menschen, des Vaters eines der drei, zur Folge hat. Doch sie fliehen auch - zunächst ihnen unbewusst - vor den Wirrungen ihrer verheimlichten Gefühle freinander. Als sie mit einem Erwachsenen - in ähnlicher Lage wie sie selbst, erfühlt sich am Tod seines kleinen Sohnes mitschuldig - zusammentreffen, kommt es allmählich zu heftigen Ausbrüchen. Dies alles geschieht vor symbolträchtiger Kulisse: In der engen, von dichtem Nebel umgebenen Berggasse des Mannes sind alle auf Verderb und Gedeih sich selbst ausgeliefert, die Welt ist praktisch ausgeschlossen. Und so müssen die aufgeladenen Emotionen sich schließlich entladen, bis ein Entschluss reift. Alle sind am Ende bereit, zurückzukehren und sich ihrer Verantwortung zu stellen. Beeindruckend, wie es dem Autor gelingt, die hochgespannte Situation durch entsprechende formale Mittel - kurze, gedrungene Kapitel, plastische Sprache - noch zu unterstreichen." (Rezension bei .de)

Über den Autor und weitere Mitwirkende Peter Horn: Peter Horn wurde 1964 geboren und arbeitet als Lehrer für Englisch und Geschichte an einem Gymnasium im niederösterreichischen Waldviertel. Peter Horn hat bisher dreißig Bücher veröffentlicht, darunter die zwölfbändige Gruselreihe "Florian und die Geisterwelt" (Bastei Verlag), den Jugendroman "Feuernebel" (Fischer Generation) und die beiden Bilderbücher "Weit du, was ich werden will?" und "Wozu ist ein Papa da?" (Nord Süd Verlag), die in jeweils zwölf Sprachen übersetzt wurden. Derzeit sind seine Kinderbücher "Benedikt und die Schmetterlingsmenschen" und "Das Alien unter der Kappe" sowie eine überarbeitete Neuauflage von "Feuernebel" erhältlich.